

**CosmeticBusiness
Internationale Fachmesse der Kosmetik-Zulieferindustrie
5. bis 6. Juni 2019**

Leipzig, 10. April 2019

**Neuheitenreport der CosmeticBusiness 2019: Innovationen
und Produktneuheiten der Kosmetik-Zulieferindustrie**

Nachhaltigkeit im Fokus: Unter dem Titel „Turn trends into business“ stellen 429 Aussteller und vertretene Unternehmen auf der CosmeticBusiness 2019 vom 5. bis 6. Juni wegweisende Lösungen für die zukünftigen Produktkonzepte der Kosmetikindustrie vor. Davon präsentieren sich 75 Unternehmen zum ersten Mal auf der internationalen Fachmesse der Kosmetik-Zulieferindustrie. Besonders der Megatrend Nachhaltigkeit prägt die 15. Ausgabe der Fachveranstaltung: Zahlreiche Hersteller setzen inzwischen auf nachwachsende bzw. biologisch abbaubare Rohstoffe sowie materialsparende Verpackungsvarianten. Die Besucher im MOC München erhalten damit erneut einen umfassenden Überblick über Trends, Produktneuheiten und Neuentwicklungen aus den Bereichen Rohstoffe, Herstellung sowie Verpackung. Speziell die neue Innovation Route führt über Themenhallenpläne im Messeguide zu den innovativen und kreativen Highlights der Fachmesse. Dem Trend zur Nachhaltigkeit ist die Green Route auf der Spur. Besonders exklusive Lösungen sind über die Premium Route zu finden.

Alle Informationen des Neuheitenreports beruhen auf den Angaben der Aussteller. Die Leipziger Messe übernimmt für Funktionsfähigkeit und Sicherheit der vorgestellten Produkte keine Haftung. Alle Fotos sind Aussteller- bzw. Herstellerfotos und nur im Zusammenhang mit der jeweiligen Nachricht und dem Namen des Ausstellers im Fotoverweis für redaktionelle Berichterstattung verwendbar.

Bildmaterial zu den vorgestellten Neuheiten finden Sie zum Download auf der Webseite unter: www.cosmetic-business.com/tradefair/de/neuheitenreport

Neuheiten aus den Bereichen Rohstoffe und Herstellung **S. 1 - 6**

Neuheiten aus dem Bereich Verpackung **S. 7 - 19**

Neuheiten aus den Bereichen Rohstoffe und Herstellung

Die Aussteller aus den Bereichen Rohstoffe und Herstellung kommen mit zahlreichen Neuheiten und Innovationen auf die CosmeticBusiness 2019. Dazu gehören unter anderem ein Nagellackentferner mit rein pflanzlichen und leicht biologisch abbaubaren Lösungsmitteln, ein physikalischer Hautschutz vor Infrarot-A-Strahlen, eine biologisch abbaubare Alternative zu Polyethylen in feinen Körperpeelings, Ecoglitter ohne Mikroplastik oder auch neue Wirkstoffe zum Beispiel für die Augenkontur.

bomo trendline innovative Cosmetic GmbH:
Going green: 100% natürlicher Nagellackentferner
 Halle 1, Stand B03/C02



Einen natürlichen Nagellackentferner mit rein pflanzlichen und leicht biologisch abbaubaren Lösungsmitteln präsentiert bomo trendline auf der CosmeticBusiness. Der 100% NATURAL REMOVER mit natürlichem Zitronengras-Duft gehört zu den neuen Texturen im Full-Service-Bereich im Segment Hand & Nail Care. Wie das Unternehmen angibt, enthält das Full-Service-Produkt Zitronengras-Öl und Argan-Öl, ist aceton- und parabenfrei sowie frei von Tierversuchen.

Web: www.bomo-trendline.de

Croda GmbH:
Kompromisslose Infrarotschutz-Resultate mit Infraveil™ IT-100 von Croda
 Halle 2, Stand D11



Der globale Spezialchemiekonzern Croda hat mit Infraveil IT-100 ein Produkt auf den Markt gebracht, das nach eigenen Angaben einen physikalischen Schutz gegen Infrarot-A (IRA) Strahlen und somit sofortigen Hautschutz gegen Alterungseffekte durch Infrarotstrahlung bietet. Auf der CosmeticBusiness wird Infraveil IT-100 vorgestellt.

Bekannt ist, dass Infrarotstrahlung zur Fotoalterung beiträgt. Dabei verliert die Haut an Elastizität und ist weniger straff. Das Resultat sind Faltenbildung und eine vorzeitige Alterung der Haut. Da sich die Verbraucher der Wirkung von Sonneneinstrahlung zunehmend bewusst und die Auswirkungen der Infrarotstrahlung auch in der Presse thematisiert werden, ist ein umfassenderer Sonnenschutz gefragt – über den Schutz vor UV-Strahlung hinaus. So schützt Infraveil IT-100 von Croda vor Infrarot-A (IRA) Strahlung. Basierend auf der patentierten TiO₂-Dispersionstechnologie (titanium dioxide dispersion technology) und dem unabhängig geprüften IRA-Schutz bewirkt Infraveil IT-100 laut Firmeninformation trotz seiner Partikelgröße nur einen minimalen Weißeffekt auf der

Haut und ist somit bestens geeignet für die Verwendung in Hautpflege- und Sonnenschutzmitteln sowie dekorativer Kosmetik. In Kombination mit der Solaveil™-Produktpalette an anorganischen Filtersubstanzen des Unternehmens lässt sich mit Infraveil IT-100 laut Croda ein vollständiger Schutz vor Sonnenlicht erzielen.

Web: www.crodapersonalcare.com

GI PICCO'S COSMETICS SRL:

TOP POWDER: Die Top-Injektionstechnologie für den Top-flexiblen Puder

Halle 1, Stand C04



GI PICCO'S COSMETICS aus Italien kommt mit TOP POWDER (Produktreferenz TP) zur CosmeticBusiness. Dabei handelt es sich nach Firmenangaben um eine einzigartige Kombination aus Rohstoffen und innovativer Injektionstechnologie. Ergebnis: dreidimensionale Strukturen mit einer enormen Vielseitigkeit und die Möglichkeit, bis zu vier Texturen zu kombinieren – selbst, wenn diese sich in ihrer Deckkraft, dem Anteil von Perlglanzpigmenten und Finish unterscheiden.

Laut GI PICCO'S COSMETICS lassen sich die außergewöhnlich kugelförmigen, lamellaren und flexiblen Puder zusammen mit Pigmenten und Perlen so modulieren, dass unterschiedlichste Oberflächen und Deckungsgrade erreicht werden. Innovative und technische Bindemittel sorgen demnach für beste Performance, selbst bei noch so intensiv geprägten Oberflächenstrukturen. Der erste Eindruck vermittelt nach Informationen des Unternehmens ein sehr weiches Gefühl, wie samtige Seide, und bei der Anwendung schmilzt der Puder auf der Haut und hinterlässt einen hauchdünnen, nicht beschwerenden Film. Das Produkt ist in unterschiedlicher, hoch- oder tiefgeprägter Oberflächenstruktur erhältlich sowie frei von Parabenen, Lanolin, Erdöl und Nanopartikeln.

Web: www.gipiccos.it

J. Rettenmaier & Söhne GmbH & Co. KG:
VIVAPUR® CS 310 R – biologisch abbaubare Alternative für Körperpeelings
 Halle 2, Stand A09



Mit VIVAPUR® CS 310 R stellt J. Rettenmaier & Söhne auf der CosmeticBusiness eine biologisch abbaubare Alternative zu Polyethylen in feinen Körperpeelings vor (INCI – International Nomenclature of Cosmetic Ingredients: Microcrystalline Cellulose). Es handelt sich dabei um reine mikrokristalline Cellulose pflanzlichen Ursprungs, hergestellt aus Zellstoff. Dieser wiederum wird aus Holz gewonnen. Aufgrund seiner weißen Farbe, der Geruchsneutralität sowie der biologischen Abbaubarkeit ist der Inhaltsstoff nach Angaben des Unternehmens für alle Arten von Körperpeelings geeignet.

Web: www.jrspersonalcare.com

Klusenberg Rohstoffhandel GmbH:
Cosmetic Bioglitter® Pure – Glitter ohne Mikroplastik
 Halle 2, Stand A02



Ohne Mikroplastik kommt der Cosmetic Bioglitter® Pure aus, den Klusenberg Rohstoffhandel zur CosmeticBusiness mitbringt. Das Produkt ist nach Angabe der Firma vollständig biologisch abbaubar und damit eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichem Glitter auf Kunststoffbasis. Erhältlich ist der auch als Ecoglitter bezeichnete Cosmetic Bioglitter® Pure in den Farben Silver, Light Gold, Red, Autumn Glow, Rose Pink, Sea Green, Ocean Blue, Bronze sowie Frost. Verfügbar sind folgende Größen: 008: (200µm), 015: (375µm), 040 (1mm), 094: (2.4mm).

Web: www.the-cosmeticbox.com

OLÉOS SAS:
LOOK Oléoactif® für eine verjüngte Augenkontur
 Halle 1, Stand C18



Verjüngte Augenkontur, geminderte Augenringe und -schwellungen sowie erneuerte Hautelastizität: Für einen frischeren Look rund um die Augen will das französische Unternehmen OLÉOS mit LOOK Oléoactif® sorgen. Der Wirkstoff wird laut Firmenangaben durch die patentierte Oléo-éco-Extraktionstechnologie gewonnen und fängt die schützenden Moleküle des ayurvedischen Baums Terminalia arjuna ein.

Nach Information des Anbieters handelt es sich bei LOOK Oléoactif® um den ersten Wirkstoff, welcher der Verjüngung der Augenkontur gewidmet ist und auf dem neuen Konzept OSMOS™ zur Hautbiometrie basiert.

Er ist ölbasiert, biomimetisch – also biologische Prozesse bzw. Strukturen nachahmend –, ökologisch gestaltet, zu 100 Prozent pflanzlich sowie nach dem COSMOS-Standard zertifiziert (Standard für Natur- und Biokosmetikprodukte).

Web: www.oleos.fr

SAS TECHNATURE:
C-Bio Mask – zertifiziertes Bio-Hydrogel, Made in France
 Halle 3, Stand A05



Technature aus Frankreich präsentiert auf der CosmeticBusiness mit C-Bio Mask das nach eigenen Angaben erste Bio-Hydrogel auf dem Markt, zertifiziert nach dem COSMOS-Standard (Cosmos Organic). Die Hydrogele von Technature werden aus natürlichen Polymeren – Carrageen – hergestellt. Es handelt sich um Polysaccharide, die die Zellwände verschiedener Rotalgen bilden. Die aus Carrageen (und Wasser) bestehende Hydrogel-Matrix erzeugt ein frisches Gel. Das Hydrogel ist laut Technature besonders attraktiv für die Augenkontur.

Web: www.tech-nature.com

SEPPIC GmbH**SEPIFINE™ BB, ein Texturierpuder ethischer Herkunft für ein samtweiches Hautgefühl**

Halle 2, Stand B12



SEPIFINE™ BB ist ein biologisch abbaubares und 100% biobasiertes Texturierpuder, welches aus dem brasilianischem Babassu stammt und eine leistungsstarke, natürliche Alternative zu synthetischem Texturierpulver bietet. Die ethische Beschaffung wird von der Organisation "Origens Brasil" belegt, welche somit eine gerechte Aufteilung der wirtschaftlichen Ressourcen zwischen den lokalen Gemeinschaften entlang der gesamten Lieferkette gewährleisten kann. SEPIFINE™ BB ist zudem wasser- und öllöslich. Durch die verbesserte Ölabsorption entsteht eine langfristige Sebumkontrolle, welche mit speziellen Texturierpulvern verbunden ist.

Web: <https://www.seppic.com/>

Vytrus Biotech S.L.:**OLEA VITAE – das erste zelluläre Öl**

Halle 1, Stand C18



Anti-Aging mit Olivenkraft: Vytrus Biotech stellt mit OLEA VITAE^{PLF} das erste zelluläre Öl auf der CosmeticBusiness vor. Dieser Inhaltsstoff repräsentiert die erste Generation von pflanzlichen Zellmembranlipiden: Phyto-Lipidic Fractions (Phyto-Lipidfraktionen) – dafür steht auch PLF. Bei OLEA VITAE^{PLF} handelt es sich nach Informationen des spanischen Unternehmens um einen Wirkstoff aus totipotenten Zellen von Olivensprossen (Totipotenz: Fähigkeit von Zellen, einen eigenständigen Organismus zu bilden – lat. totus = ganz; potentia = Vermögen, Kraft). Er nutzt laut Vytrus Biotech die spezifischen Signallipide aus pflanzlichen Zellmembranen und revitalisiert die reife Haut.

Web: www.vytrus.com

WESSLING GmbH:
Analytik kosmetischer Mittel mit Bestandteilen aus Hanf
Halle 3, Stand D25



Die Untersuchung von Hanf (Cannabis), Hanfölen und weiteren Hanfprodukten gehört zu den Themen von WESSLING auf der CosmeticBusiness. Denn für die Verwendung der genannten Stoffe in kosmetischen Mitteln wie Lotionen, Shampoos oder Lippenpflege gibt es strenge Vorgaben zum Gehalt an Delta-9-Tetrahydrocannabinol (THC) vom Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR). WESSLING verfügt über das Know-how, die technische Ausstattung und die erforderlichen Berechtigungen, um Cannabisprodukte überprüfen zu dürfen – wie ein GMP-Zertifikat (Good Manufacturing Practice) sowie die nach Betäubungsmittelgesetz (BtMG) nötige Erlaubnis. So analysiert das Unternehmen für Cannabis-Importeure Identität, Gehalt und Reinheit der Rohware.

Auf dem Markt existieren zahlreiche verschiedene Cannabis-Sorten mit erheblichen Unterschieden hinsichtlich des Gehalts ihrer wirksamen Bestandteile wie THC und Cannabidiol (CBD). Deshalb ist die quantitative Bestimmung derselben bedeutsam für die Qualitätskontrolle. Mithilfe der Hochleistungsflüssigkeitschromatografie (HPLC) und geeigneter Referenzsubstanzen ermittelt WESSLING die genauen Konzentrationen und Bestandteile der Produkte.

Web: www.wessling.de

Neuheiten aus dem Bereich Verpackung

Von nachhaltigen Verpackungskonzepten und biobasierten Werkstoffen über nachhaltige Siegelfolie bis zu neuen Heißtransfer-Verfahren: Auf der CosmeticBusiness 2019 entdecken die Messebesucher kreative und fortschrittliche Verpackungslösungen – und Nachhaltigkeit ist allgegenwärtig.

ALLTUB Deutschland GmbH:
Neue Fertigungskapazitäten für Laminattuben mit kleinen Durchmessern
Halle 1, Stand B04



Die Alltub-Gruppe informiert auf der CosmeticBusiness über ihr Portfolio. Nach der Investition in eine neue Produktionslinie am Standort in Langenfeld (Deutschland) werden neue Fertigungskapazitäten für ABL- (Aluminium Barrier Laminates) und PBL-Tuben (Plastic Barrier Laminates) in den Durchmessergrößen 13,5 mm, 19 mm sowie 30 mm angeboten.

Nach Unternehmensauskunft ist diese Investition ein zentraler Bestandteil der Strategie, sich auf die Pharma- und Kosmetikindustrie zu spezialisieren. Mit der Herstellung von Laminattuben mit 13,5 mm Durchmesser sieht sich Alltub als ein Pionier in der Branche – und ist nach eigenen Angaben das erste Unternehmen, das die Produktion dieser Durchmessergröße auf dem europäischen Markt anbietet. Die Produktionslinie wurde demnach im neuen Reinraum der Firma installiert und steht für die Herstellung von Laminattuben mit einer Vielzahl von Verschluss-, Gewinde- und Kanülenoptionen bereit. Die Produktion aller Laminattubenlinien im Langenfelder Betrieb ist gemäß Standard ISO 15378 GMP zertifiziert. Darüber hinaus bietet die neue Produktionslinie 360°-Druck unter Verwendung der Nanoseam- und Decoseam-Technologien. Alltub betrachtet diese Technologie zur Fertigung von Laminattuben mit kleinen Durchmessern als Lösung für viele Verpackungsprojekte, für die bislang keine kosteneffizienten Möglichkeiten auf dem europäischen Markt existierten.

Web: www.alltub.com

BALLERSTAEDT & CO. OHG:

Nachhaltige Siegelfolie BaCo Seal Unicoat ECO 2.1, Facelift für PolyCos PN

Halle 3, Stand B14

BALLERSTAEDT stellt auf der diesjährigen CosmeticBusiness die nachhaltige Siegelfolie BaCo Seal Unicoat ECO 2.1 aus Aluminium vor und verpasst dem Siegelgerät PolyCos PN ein neues Design.

BALLERSTAEDT setzt auf Nachhaltigkeit in der Siegeltechnologie



Recycling-Star Aluminium: BALLERSTAEDT hat sein Portfolio mit der umweltfreundlichen Aluminiumfolie BaCo Seal Unicoat ECO 2.1 erweitert. Das neue Siegelmaterial besteht aus schutzlackiertem Aluminium. Das Metall zeichnet sich durch hohe Wiederverwertbarkeit aus und ist vollständig in den Wirtschaftskreislauf zurückführbar. Laut Hersteller sind die Folien mit einer Stärke von 25 µm extrem dünn, was den Einsatz des Rohstoffs reduziert.

Die Aluminiumfolie besitzt eine siegelfähige Beschichtung auf der Unterseite, die nach Angaben des Unternehmens frei von Lösemitteln aufgetragen wurde. Eine Vielzahl verschiedener Behältnisse kann damit luftdicht verschlossen werden. Neben jeglicher Art von Kunststoff lassen sich – nach Absprache – ebenso Behälter aus Glas oder Keramik versiegeln. Anwendungsbereiche sind die Kosmetik- und Lebensmittelindustrie. Neben vorgestanzten Platinen liefert BALLERSTAEDT die Folie in unterschiedlichen Formen und Größen oder als Rollenware. Zusätzlich kann das Material mit gewünschten Motiven entweder geprägt oder bedruckt werden.

Ein Facelift für das Siegelgerät PolyCos PN



In neuem Design zeigt sich das Siegelgerät PolyCos PN von BALLERSTAEDT – nach Unternehmensangaben verbunden mit mehr Komfort für die Anwender, höherer Prozesssicherheit und optimierter Siegelleistung. Das halbautomatische PolyCos PN III wurde speziell für die zuverlässige Versiegelung von Kosmetikprodukten im Wärmekontaktverfahren entwickelt und verschließt jegliche Art von Behältern dicht mit Aluminium-Siegelverschlüssen.

Web: www.ballerstaedt.de

bomo trendline innovative Cosmetic GmbH:
bomo trendline goes green: Biobasierte Werkstoffe – Materialien der Zukunft
 Halle 1, Stand B03/C02



Neue Verpackungen aus bis zu 100% biobasierten Werkstoffen zeigt bomo trendline auf der CosmeticBusiness. Die eingesetzten Werkstoffe bestehen zu annähernd 100% aus nachwachsenden Rohstoffen und sind lebensmittelkonform. Entsprechend der Informationen des Unternehmens weisen sie eine gute Bedruck- und Klebbarkeit auf, lassen sich gut einfärben und sind kratzfest. Die verwendeten Biowerkstoffe erzielen demnach geschlossene CO₂-Kreisläufe, schonen fossile Ressourcen und haben eine verbesserte End-of-Life-Option: Laut bomo trendline setzen sie am Ende ihres Lebenszyklus nur so viel CO₂ frei, wie die Pflanzen zuvor aufgenommen haben, und sind nicht zuletzt schadstofffrei und risikoarm.

Im Gegensatz zu konventionellen Kunststoffen weisen die Bio-Varianten eine bessere Verträglichkeit auf, die Beschaffung über kurze Transportwege schont Ressourcen. Die Werkstoffe von bomo trendline verzichten zudem weitestgehend auf fossile Rohstoffe. Sie sind recycelbar, lassen sich am Ende ihres Lebenszyklus energetisch nutzen. Umweltfreundliche Bio-Kunststoffe auf Basis von Cellulose, Stärke, Polymilchsäure, Naturharzen und natürlichen Fettsäuren ersetzen dabei bisher eingesetzte Standard-Materialien wie PP (Polypropylen), PMMA (Polymethylmethacrylat), PE (Polyethylen). Die Bio-Materialien eignen sich sowohl für Skin-Care-Komponenten als auch für Make-up-Verpackungen wie Kosmetikstifte.

Web: www.bomo-trendline.de

Corpack GmbH:
Nachhaltiges Verpackungskonzept für dekorative Kosmetik
 Halle 3, Stand D02



Avalon mit Sughera: Ein nachhaltiges Verpackungskonzept für dekorative Kosmetik präsentiert Corpack auf der CosmeticBusiness 2019 in München. Dabei verleiht das korkbasierte Material Sughera den Komponenten einen Hauch von Natur: Die Puderdosens aus der Avalon-Serie und Lippenstifte bestehen aus Kunststoff und Sughera.

Das nach Angaben von Corpack revolutionäre Material Sughera setzt sich aus 70 Prozent recycelten Korkstückchen sowie 30 Prozent synthetischer Gummimischung zusammen. Das Korkmaterial als nachwachsende Rohstoffquelle hilft, den Plastikanteil in der Verpackung zu reduzieren. Seine samtweiche Oberfläche und das natürliche Aussehen sind charakteristisch für dieses Material. Die Korkmischung Sughera ist sehr vielseitig und lässt sich in unzähligen Formen herstellen – ob als Kappe oder als Zubehör für Kosmetikverpackungen. Durch das Ändern der Basisfarbe lassen sich ästhetische Effekte wie Stein oder Sand erzielen. Zur Individualisierung und Veredelung stehen Dekorationstechniken wie Prägung, Siebdruck und UV-Druck zur Verfügung.

Web: www.corpack.de

Edelmann Group:
Die Faltschachtel von morgen – weniger ist mehr
 Halle 4, Stand A06/B03



Anhand einer Studie zeigt Edelmann auf der CosmeticBusiness, wie nachhaltig eine Verpackung für einen Cremetiegel ausgeführt werden kann – ohne den Produktschutz zu verlieren. Geachtet wird dabei auf Materialreduzierung sowie auch auf Fertigungsprozesseinsparung. Nach Informationen des Unternehmens werden die Konstruktion und die notwendigen Informationen in Einklang gebracht, um ein perfektes Erscheinungsbild am Point of Sale zu erhalten.

Web: www.edelmann-group.com

Eurovetrocap SPA:
REFILL 50: Luxus und Nachhaltigkeit in einem Glas
 Halle 3, Stand C04



Design und Nachhaltigkeit im Fokus: Der italienische Verpackungshersteller Eurovetrocap hat eine neue Verpackungslösung entwickelt, die Glas und Recycling-Plastik kombiniert und auf der CosmeticBusiness zu sehen ist. Dabei handelt es sich um einen nachfüllbaren Glastiegel mit schwerem Boden und innenliegendem 50-ml-Behälter aus Polypropylen-Kunststoff (PP) sowie Deckel. Das Zusammenspiel von kleinerem und größerem Behältnis vermittelt den optischen Eindruck eines größeren Gefäßes und sorgt für einen hochwertigen Effekt. Der Glascontainer kann dauerhaft dekoriert bzw. beschriftet werden. Innerer Behälter sowie Deckel lassen sich aus recyceltem PP-Material aus industrieller Nutzung herstellen und separat erwerben. Damit ist nach Unternehmensangabe beliebig oft eine praktische sowie umweltfreundliche Wiederbefüllung möglich. Zudem handelt es sich demnach um den ersten nachfüllbaren Kosmetikbehälter, der garantiert luftdicht ist, ohne – wie sonst bei Kosmetikverpackungen üblich – eine Abdeckscheibe zu verwenden.

Web: www.eurovetrocap.com

Gaplast GmbH:
Neue Tubenverpackung smart und clean: TubAirfree®
 Halle 3, Stand D20



Gaplast und PumpArt bringen mit TubAirfree® eine völlig neue Art der Verpackung für flüssige und sensible Formulierungen auf den Markt, zu sehen auf der CosmeticBusiness. TubAirfree® ist nach Unternehmensinformationen eine leichte, quetschbare sowie kostenbewusste Verpackungslösung mit den Vorteilen einer bewährten Airless-Verpackung:

Schutz der Formulierung, leichte Ausbringung, 360°-Anwendung, nahezu vollständige Entleerung – und sie behält dabei immer die ursprüngliche Form.

Die Applikationsmöglichkeiten reichen von feinen Gesichtscremes, BB-Cremes, Körperlotionen, Shampoos, Duschgelen bis zu Seren und vielem mehr. Kappe und Ventil kommen von Gaplast, die TubAirless® Tube von PumpArt.

Web: www.gaplast.de

Gramß GmbH:
Mission 100 – Klappscharnierverschlüsse aus 100 Prozent recyceltem Material
 Halle 4, Stand E04



Nachhaltig verschließen: Klappscharnierverschlüsse aus Rezyklat zeigt Gramß auf der CosmeticBusiness. Die Verschlüsse bestehen komplett aus recyceltem Material, sowohl Post-Industrie- als auch Post-Consumer-Varianten sind erhältlich.

Die Produkte aus Post-Industrie-Rezyklat sparen laut Gramß 50 Prozent CO₂ im Vergleich zu Neuware – haben aber eine vergleichbare Produktqualität. Zudem wird der Wertstoff-Kreislauf der Kunststoffe gewährleistet. Das Post-Consumer-Rezyklat Systemen besteht zu 100 Prozent aus Kunststoffen von Konsumentenverpackungen, die im Gelben Sack oder der Gelben Tonne gesammelt wurden. Die Produkte aus Systemen erhalten das RAL-Gütezeichen Recyclingkunststoff oder das Zertifikat „Blauer Engel“. Insgesamt ist damit ein geschlossener Kreislauf gesichert – aus dem Regal in das Regal.

Web: www.gramss-gmbh.de

**INOTECH Kunststofftechnik GmbH:
AIRLESS DELUXE – Zuwachs für die Airless-Spender-Serie**
Halle 2, Stand C09



AIRLESS DELUXE heißt der neueste Zugang der Airless-Spender-Serie von INOTECH. Mit dickwandigem Boden und hoher Transparenz wirkt der zeitlos-moderne Airless-Spender wertig. Der elegante Ersatz für Glasflacons wird auf der CosmeticBusiness präsentiert und ist in den Größen 30 ml sowie 50 ml erhältlich. Das verschleißbare System setzt gemeinsam mit den beiden Verschlüssen TWIST und UP/DOWN ein optisches Highlight, ist für Cremes, Seren sowie Gele geeignet.

Web: www.inotech.de

**Kammann Spezialmaschinen und Steuerungstechnik GmbH:
Neue Heißtransfere für Mascara, Deckel und Co.**
Halle 2, Stand D24



Das Unternehmen Kammann Spezialmaschinen und Steuerungstechnik (KSM) hat die Heißtransfere von DIGITRAN für Mascara, Deckel, Lippenstifthülsen und weitere Produkte optimiert. Dafür kommen laut KSM neue Haftvermittler zum Einsatz, wodurch sich die digital gedruckten Bilder optimal auf SAN (Styrol-Acrylnitril), ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol) und ebenfalls auf unbehandeltes PP (Polypropylen) übertragen lassen. Die Besucher der CosmeticBusiness können sich von den neuen Möglichkeiten des DIGITRAN-Verfahrens unter anderem für Airless-Dispenser oder Lippenstift-Hülsen ein Bild machen.

In Kombination mit dem nach Firmenangaben einzigartigen Druckverfahren ist es somit möglich, Kleinstmengen, Personalisierungen sowie reguläre Produktionen kosteneffizient drucken zu lassen. Die Transfere zeichnen sich dabei laut KSM nicht

nur durch fotorealistische Qualität, sondern ebenso durch feinste Linien und Konturen aus. Weder Lösemittel noch UV-härtende Farben werden benötigt. Neben den digital gedruckten Heißtransferbildern wird zudem ein Service zur Lohnveredelung angeboten.

Web: www.digitran.de

Lifocolor Farben GmbH & Co. KG:
Cooler Frosteffekt mit LIFOPAL

Halle 4, Stand F02



Frostiger Look: Das Additiv-Masterbatch LIFOPAL von Lifocolor ermöglicht es, hochtransparente Kunststoffe wie PMMA (Polymethylmethacrylat), SAN (Styrol-Acrylnitril), PC (Polycarbonate) und PET (Polyethylenterephthalat) „vereist“ erscheinen zu lassen – ähnlich dem Milchglas- oder Frosteffekt im Glas.

Die Besucher der CosmeticBusiness könne sich bei Lifocolor darüber informieren, wie sich besonders Gläser, Flaschen, Tiegel und Dosen für die Kosmetikindustrie dadurch mit ganz besonderem Charme herstellen lassen – ohne dabei die Oberflächenstruktur zu verändern. Mit der innovativen Technologie der LIFOPAL-Serie, Kunststoffe beispielsweise mit ausgefallenen Pastelltönen individuell farblich anzupassen, bietet das Unternehmen zudem eine Vielzahl an optisch attraktiven Designvarianten.

Web: www.lifocolor.de

LOUVRETTE GmbH:
REPACK – neue GlassLike Flasche aus rPET

Halle 4, Stand C04



Das Unternehmen LOUVRETTE design x packaging erweitert sein Sortiment mithilfe seines speziell entwickelten Leitfadens für die Entwicklung nachhaltiger Verpackungslösungen REPACK gezielt um nachhaltige Produkte. Die familiengeführte, mittelständische Firma unterteilt ihre Bemühungen in die Ansätze REDUCE (materialreduzierte Verpackungslösungen), REUSE (Refill-Verpackungen), REPLACE (Einsatz von nachwachsenden oder recycelten Rohstoffen) und RECYCLE (Monomaterialverpackungen aus recycelbaren Materialien). Auf der CosmeticBusiness wird aus der Kategorie REPLACE eine neue GlassLike-Flasche aus rPET (recyceltes Polyethylenterephthalat) präsentiert.

Web: www.louvrette.de

LUMSON SPA:
OPTICAL PRINT – 3D EFFECT für lebendige Grafiken und angenehme Haptik
 Halle 4, Stand E03



Eye-Catcher: LUMSON kommt mit der neuen Druckmethode Optical Print – 3D Effect zur CosmeticBusiness, mit welcher das italienische Unternehmen seine Kosmetikverpackungen glamourös gestaltet. Dabei kommen unterschiedliche Verfahrenstechniken zum Einsatz. Somit lassen sich laut Firmenangaben Designs umsetzen, die neben besonderen visuellen Merkmalen auch eine sehr detaillierte Beschriftung sowie hochgradig innovative und tastbare 3D-Effekte aufweisen. Diese sehr spezielle Technik funktioniert demnach sehr gut auf allen Kunststoffoberflächen und ist für ein breites Spektrum an Verpackungen verfügbar.

In München hat LUMSON drei trendige Sortimente im Gepäck. Sie umfassen eine Auswahl von Verpackungen, bei denen die neuen Dekorationstechniken angewendet wurden.

Web: www.lumson.com

MKTG INDUSTRY:**ECO BEAUTY STICK – für „grünes Denken“ auf höherem Level**

Halle 1, Stand B05



Öko-logisch: MKTG INDUSTRY stellt mit dem „Eco Beauty Stick“ auf der CosmeticBusiness eine umweltfreundliche Verpackung vor – vollständig aus Karton und Papier gefertigt, komplett biologisch abbaubar, kompostierbar und recycelbar. Die Kunststoffhülse im Innern eines herkömmlichen Stifts wurde komplett ersetzt durch einen originellen „Push-Up“-Mechanismus: Eine in den Eco Beauty Stick integrierte Pappscheibe lässt sich als verschiebbarer Verpackungsboden mit dem Finger nach oben drücken, dabei wird zugleich das Produkt herausgeschoben. Innen ist der Stick vollständig mit Wachspapier ausgekleidet, sodass das Produkt problemlos hinaus gleitet. Dieses ölbeständige Papier wurde speziell zum Schutz der Kartonstruktur der Verpackung entwickelt.

Nach Angaben des italienischen Unternehmens ist der Eco Beauty Stick bestens geeignet für Lippenbalsam, feste Parfüms, Sonnenschutzprodukte oder Körperbalsam. Die neuartige Verpackung wurde entwickelt, um Kunststoff-Komponenten zu vermeiden und Kunststoff-Drehstifte im Taschenformat zu ersetzen. Der Stick ist an unterschiedliche Größen und Formen anpassbar, hinsichtlich Farbe oder Druck gibt es keine Einschränkung.

Web: www.mktgindustry.com

Quadpack Industries SA:**Schicke Nachhaltigkeit – die nachfüllbare Lippenstifthülse aus Holz**

Halle 4, Stand E10



Smarter Minimalismus: Eine zylindrische, aus Holz gefertigte Lippenstifthülse im eleganten Design führt Quadpack auf der CosmeticBusiness vor – Teil des Q Line-Katalogs des spanischen Unternehmens. Minimalistisch in der Form, durch die Holzoptik mit warmem Touch. Interessantes Detail ist ein integrierter Klickverschluss. Das Holz bietet laut Quadpack ein breites Spektrum an

Dekorationsmöglichkeiten, die in der Produktion einfach umzusetzen sind und das Premium-Produkt wirtschaftlich attraktiv machen. Darüber hinaus lässt sich die Innenhülse mit einem Nachfüllmechanismus ausstatten.

Web: www.quadpack.com

Rebhan FPS Kunststoff-Verpackungen GmbH:
Die neue GRAND LUXE-Serie
 Halle 4, Stand B04/C03



Rebhan präsentiert auf der CosmeticBusiness die neue GRAND LUXE-Serie, deren Produkte für das Unternehmen die Begriffe Innovation, Luxus und Einzigartigkeit repräsentieren. Die Flakons und Tiegel aus Kunststoff erhalten durch dicke Wände und Böden eine glasähnliche Anmutung – bei angenehmer Haptik. Transparenz verleiht der Verpackung ein hochwertiges Aussehen. Im Vergleich zu Glasprodukten ist die Serie nach Firmenangaben in Bezug auf Einfärbung und Dekoration viel flexibler. Durch unzerbrechliches Material und geringes Gewicht sind die neuen Produkte besonders reisefreundlich – bestens geeignet für Handtasche oder Gepäck.

Web: www.rebhan-group.com

RPC Bramlage Division GmbH & Co. KG:
Alles neu – Refill-System, Airless-Spender, Mini Flip-Top Verschlüsse
 Halle 3, Stand D08

Die RPC Bramlage Division zeigt auf der CosmeticBusiness das neue Natura Pack 50 ml Refill System zur Reduzierung von Verpackungsabfällen. Ganz neu ist ebenfalls der Magic Pur Airless-Spender mit Kunststofffeder. Für kleinere Tubenvolumina wurden Mini Flip-Top Verschlüsse entwickelt.

Kleinerer Fußabdruck: Natura Pack 50 ml Refill System



Das Natura Pack Refill System wurde von der RPC Bramlage Division für die Kosmetikbranche konzipiert, um Verpackungsabfälle zu reduzieren. Es wurde für die doppelwandigen Tiegel des Unternehmens mit einer Füllmenge von 50 ml eingeführt und bietet einen dreifachen Vorteil: Zum Ersten die Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks durch die Wiederverwendung des Deckels und Außentiegels, des Weiteren ist die Dekoration nach Kundenwunsch möglich – und drittens ist es eine Lösung für den E-Commerce-Markt. Der Verbraucher behält seine gewohnte Außenpackung, ist das Produkt aufgebraucht, wird der leere Innentiegel recycelt – und es muss nur ein neuer Einsatz bestellt werden.

Eleganter Magic Pur Airless-Spender mit Kunststofffeder



Die RPC Bramlage Division erweitert ihre Range an Magic Airless-Spendern um ein neues Modell. Magic Pur ist in den Volumina 50 und 100 ml mit einem schlankeren Durchmesser von 40 mm erhältlich. Die Topfilled-Variante kombiniert eine moderne Optik mit einer gleichbleibenden Dosierung von jeweils 1 ml per Hub. Durch den Einbau einer Kunststofffeder konnte ein Produkt komplett aus Kunststoff geschaffen werden, das die Recyclingfähigkeit verbessert. Erste Muster stehen aus Pilotwerkzeugen zur Verfügung.

RPC Zeller Plastik: Mini Flip-Top Verschlüsse für Volumina von 10 bis 75 ml



Die neuen Mini Flip-Top Verschlüsse für Volumina zwischen 10 ml und 75 ml sind bei RPC Zeller Plastik/RPC Bramlage Division zu sehen. Damit hat das Unternehmen nach eigenen Angaben seine erfolgreiche Range der Tubenverschlüsse erweitert, um der Beliebtheit der kleinen Verpackungsgrößen Folge zu leisten. Dementsprechend sind die neuen Produkte geeignet für Werbekampagnen, Reise- und Hotelgrößen, Cremes, Lotionen oder Gele, kosmetische oder medizinische und dentale Produkte. Mini Flip-Top Verschlüsse für Tuben im Durchmesser von 19 mm (10-25 ml), 25 mm (15-50 ml) und 30 mm (25-75 ml) erlauben nun, das Design von Verpackungen ab 10 ml bis hin zu den größten Tubenvolumina einheitlich beizubehalten. Die Verschlüsse sind durch sichere

Einhandbedienung leicht anzuwenden sowie im eckigen Classic- und trendigen Soft-Design verfügbar.

Web: www.rpc-bramlage.com

Weimako GmbH:

Natur pur! Stift-Hülsen aus recycelten Papierfasern für die Kosmetikindustrie

Halle 2, Stand B01



Nachhaltig ökologisch: Das deutsche Start-up Weimako hat eine Stift-Hülse namens CelPen aus nachwachsenden Rohstoffen entwickelt – als wirtschaftlich attraktive Alternative zu Holz- und thermoplastischen Kunststoff-Packagings.

Der CelPen vereint nach Angaben des Unternehmens folgende Merkmale: Für die eingesetzten Materialien – insbesondere recycelte Papierfasern – muss kein Baum geopfert werden. Im Gegensatz zu Zedernholz gibt es keine Kapazitätsengpässe bei Rohstoffen. Die Oberfläche der Stift-Hülse lässt sich mit Lack- oder Heißprägefolie vielseitig veredeln. Die Pencils bzw. Hülsen können wie Holzstifte gespitzt werden. Zu guter Letzt sind Formen sowie Farben frei wähl- und auch eine 3D-Haptik ist realisierbar. Produziert wird lösungsmittelfrei.

Die biobasierten Stifthülsen CelPen – inklusive biobasierter Front- und Endkappen – sind für Eyeliner, Lipliner, Crayons, Kajals oder Lipsticks geeignet. Die Besucher der CosmeticBusiness können sich vor Ort von den Vorteilen überzeugen. Die Packagings werden nach Kundenwunsch produziert, ob als undekorierte Hülsen, als fertig dekorierte sowie befüllte Stifte oder Lipbalm-Sticks mit NATRUE- und VEGAN-Formulierungen. Der CelPen wird vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert und ist zum Patent angemeldet.

Web: www.weimako.com

Über die CosmeticBusiness

Auf der CosmeticBusiness, der internationalen Fachmesse der Kosmetik-Zulieferindustrie, präsentierten sich 2018 419 Aussteller und vertretene Unternehmen aus dem In- und Ausland. Die CosmeticBusiness ist die einzige internationale Fachmesse in Europa, auf der die Kosmetikindustrie exklusiv ihre Zulieferer trifft und Lösungen für die Entwicklung jeglicher Kosmetikprodukte vom Wirkstoff über die Herstellung bis zur Verpackung findet. Als einziger Branchentreffpunkt in Deutschland, dem größten Kosmetikmarkt Europas, ist die B2B-Messe als Trendbarometer unverzichtbar für Entscheider aus Geschäftsführung, Produktmanagement und Entwicklung, Marketing sowie Einkauf und Produktion. Die CosmeticBusiness findet 2019 vom 5. bis 6. Juni im MOC München statt.

Ansprechpartner für die Presse:

Christian Heinz, Pressesprecher CosmeticBusiness

Leipziger Messe GmbH

Telefon: +49 (0)341 / 678 6514

E-Mail: c.heinz@leipziger-messe.de

<http://www.leipziger-messe.de>

CosmeticBusiness im Internet: www.cosmetic-business.com